

[8852.] Zurück erbitten wir uns:  
**Album österreichischer Dichter.**

1. und 2. Lieferung,  
welche ohne Aussicht auf Absatz lagern, und werden deren Zurücksendung mit vielem Danke erkennen.

Wien, 1. November 1849.

Pfautsch & Voss.

## Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[8853.] Offene Volontair-Stelle.

In einer lebhaften Rheinischen Sortiments-Buchhandlung findet ein solider junger Mann bei freier Station eine Stelle als Volontair. Offerten unter der Chiffre G. B. wird Herr Otto Klemm zu besorgen die Güte haben.

## Bermischte Anzeigen.

[8854.] Notiz für die Herren Verleger.

Von Werken, die sich für eine protestantische Universitätsstadt eignen, — Classiker, Compendien, gediegene Lehrbücher u. s. w. — können wir von jetzt an

Novitäten in mehrfacher Anzahl verwenden. Wir bitten hierauf gefälligst zu achten.

M. DuMont-Schauberg'sche  
Buchdlg. in Köln.

[8855.] Wir ersuchen die sämtlichen Herren Antiquare des In- und Auslandes um sofortige Einsendung ihrer Cataloge (in drei Exemplaren) via Leipzig, Vermittlung unserer dortigen Commissionairs, der Herren Gebhard & Reissland. Gleichzeitig ersuchen wir um Angabe derjenigen grösstmöglichen Vortheile, welche bei belangreichen Aufträgen gegen Baarzahlung verwilligt werden.

Hildburghausen, November 1849.

Das Bibliographische Institut.

[8856.] Hierdurch beehren wir uns, die in unserm Verlage täglich zweimal erscheinende:

### Deutsche Reform

zu Insertionen ganz ergebenst zu empfehlen. Bei der großen Verbreitung, der dieselbe sich erfreut, ist der Preis der Insertionen äußerst niedrig pro Petit-Seite auf 1 *Syl* 6 *S* gestellt.

Berlin, den 10. Novbr. 1849.

Decker'sche Geheime Oberhofbuchdruckerei.

[8857.] Zu Insertionen

(besonders conservativer und religiöser Schriften) empfehle ich beide seit Anfang und bezüglich seit Mitte d. J. bei mir erscheinenden Blätter:

### Deutsche Blätter aus Thüringen

Aufl. 500.

### Thüringer Kirchenblatt

Aufl. 500.

Insertionsgebühren in jedem 1 *Syl* die gespaltene Korpuszeile. — Beide Blätter kommen vorzugsweise in die Hände Solcher, welche wirklich literarische Bedürfnisse haben und fast im ganzen Umfange von Thüringen.

Jena, 6. Novbr. 1849.

Fr. Frommann.

[8858.] Wir bitten Buch-, Kunst- und Musikalienhändler um gefällige Beachtung.

Als gewiß äußerst geeignetes Mittel, um Ihren neuen und alten Verlag allgemein bekannt zu machen, empfehlen wir das

### Intelligenzblatt unserer allgemeinen Modenzeitung.

Trotz großer Auflage ist der Preis der Insertion doch nur auf 2½ *Ngr* (2 *gr.*) für die gespaltene Zeile aus Petitschrift oder deren Raum. Es werden literarische Beilagen (in 3500 *Gr.*) in ¼—½ Bogen prompt und gegen Erstattung der Gebühren von 3½ *fl.*, bei einem ganzen Bogen von 5 *fl.* besorgt.

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

[8859.] Neues antiquarisches Bücher-Verzeichniss.

So eben erschien das 63. Verzeichniss meines antiquarischen Lagers, welches wieder eine reiche Auswahl von Werken aus allen Theilen der Literatur zu den billigsten Preisen darbietet und sich an meine früheren Verzeichnisse No. 59—62 anreicht.

Ich erlaube mir daher dasselbe, sowie die früheren zu thätiger Verwendung und Mittheilung an Bibliotheken und Literaturfreunde angelegentlichst zu empfehlen, indem ich mich wie immer bestreben werde, Ihre schätzbaren Aufträge mit 15 % Rabatt gegen baar und bei grössern Bestellungen mit weitern Vortheilen prompt zu effectuiren.

Obiges Verzeichniss wurde bereits an alle geehrten Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, versandt, und kann ferner durch meine bekannten Herren Commissionäre bezogen werden.

Für Stuttgart besorgt meine Commissionen Herr Paul Neff.

Ulm, im November 1849.

Hochachtungsvoll

Wolfgang Neubronner.

[8860.] In 8 Tagen gebe ich aus:

Theologischer Antiquar-Catalog, 7. Abth. (enthält Homiletik, Katechetik, Ascetik,) ca. 4000 Nummern. —

Prediger werden gewiß reiche Auswahl treffen. — Cataloge zur Circulation und zum Vertheilen bitte zu verlangen.

Rabatt bewillige ich 10 %. — Bei Abnahme v. 10—20 *fl.* 12½ und von 20 *fl.* u. mehr 16½ %, und liefere franco. Leipzig.

H. W. Schmidt in Halle.

[8861.] Nagelsbach's latein. Stilübungen für Gymnasialschüler in 3 Hefen.

Es kommt häufig vor, daß diese Hefen mit des Verf. größerm Werk: „die lateinische Stilistik für Deutsche“ (Nürnberg bei Geiger) verwechselt, oder — ohne Bezeichnung der Hefen verlangt werden. Da die 3 Hefen nie zugleich, sondern nur einzeln und abwechselungsweise in Schulen gebraucht werden, so muß ich — um unnöthige Remittenden oder Disponenten zu verhüten, alle ferneren unbestimmten Verlangzetteln mit vorheriger Anfrage zurückgeben lassen.

Zugleich muß ich bemerken, daß der geringe Vorrath vom 2. Hefen nicht mehr gestattet, dasselbe à Cond. zu expediren.

Nürnberg, 4. Nov. 1849.

J. L. Schrag.

[8862.] Leipzig, im November 1849.  
P. P.

Nach einer länger als 25jährigen Praxis im  
**Buch-, Kunst- und Musikalien-Handel**

gebe ich mir die Ehre, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich die von mir früher betriebenen  
**Agentur-Geschäfte**

wieder aufgenommen habe, worüber Ihnen nachstehende Empfehlung Ausführlicheres sagt.

Erfreuen Sie mich bei Vorkommen gefälligst mit dessfallsigen Aufträgen und genehmigen Sie die Versicherung meiner Hochachtung.

Ergebenst

Friedrich Kupfer.

pr. Adresse: Herrn F. Whistling.

### Empfehlung.

### Das Agentur-Geschäft

für den

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handel  
und

damit verbundene Geschäfte

in Leipzig

empfehlte sich zur Vermittlung von An- und Verkäufen ganzer Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen, Leihbibliotheken, Buchdruckereien etc., einzelner Geschäftszweige oder Verlagsartikel, Sortiments, Maculatur etc. (aus freier Hand oder auf dem Wege notarieller Versteigerung) zur Sortirung und Completirung von Leihbibliotheken und Musikalien-Leih-Instituten, ferner zur Verschaffung und Unterbringung von Manuscripten, zur Nachweisung und Unterbringung von Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungsgehülfsen und Lehrlingen, Nachweisung von Geschäfts-Localen, Niederlagen, Messwohnungen etc., zur Annahme und Effectuirung von Aufträgen für hier und auswärts vorkommende Auctionen, zur Uebernahme von Agenturen auf dem Buch-, Kunst- und Musikalien-Handel und damit verwandten Geschäftszweige, zum Consumo kommende Waaren-Artikel, zur Versendung von Commissions-Artikeln, Besorgung der Herstellung von Verlags-Artikeln in obigen Branchen, zur Nachweisung zuverlässiger Colporteurs, Subscribentensammler, so wie zu Aushülfsarbeiten in und ausser der Messe als Einrichtung von Handlungsbüchern, Aufnahme von Inventuren, Anfertigung von Catalogen, Besorgung von Correcturen etc., unter Versicherung discretester, promptester, reelster u. billigster Bedienung. — NB. Briefe werden postfrei erbeten.

Friedrich Kupfer,

pr. Adr. F. Whistling.

[8863.] Zur Nachricht!

Neuere Anfragen über Verzeichnisse meiner zu verkaufenden sämtlichen Verlagsartikel und deren Lagerverrath erlaube ich mir hierdurch zu beantworten, daß das genaue Verzeichniss darüber in Nr. 80 Seite 933 und folgd. unseres Börsenblattes abgedruckt ist.

G. Heubel in Hamburg.

[8864.] Zur schnellsten und billigsten Besorgung aller

französischen Journale für 1850

empfehle ich mich bestens.

Leipzig, November 1849.

Leopold Michelsen.